J. G. FINDEL

SCHRIFTEN ÜBER FREIMAUREREI.

VIERTER BAND:

GEIST UND FORM DER FREIMAUREREI.

LEIPZIG.
VERLAG VON J. G. FINDEL.
1893.

GEIST UND FORM

DER

FREIMAUREREI.

INSTRUCTIONEN

VON

J. G. FINDEL.

FÜNFTE AUFLAGE.



VERLAG VON J. G. FINDEL. 1893. to the second se

ALLE RECHTE VORBEHALTEN.

P

DEN

GEL. UND TREUBEWÄHRTEN BRÜDERN

OSCAR ANCKE

IN CHEMNITZ,

K. EGENOLF
IN DARMSTADT,

DR. STAUDINGER

A. SCHLICHTEWEG

DR. ADAM BARTHELMESS
IN NÜRNBERG

IN HERZLICHER ZUNEIGUNG

GEWIDMET.

INHALT.

	Einleitung.				9	eite
1.	Einleitung. Plan und Eintheilung					1
	Entstehung und Entwicklung des Freimaurerbun					$_{4}$
3.	Das Studium der Freimaurerei					10
	I. Die Loge, ihre Form, ihre Bedeutung	u n	d	ih	re	
	Wirksamkeit.		_			
1.	Die Loge					16
	Die Gründung einer Loge					22
3.	Ausstattung und Name der Loge					25
4.	Die drei Grade					27
	Der Meister vom Stuhl					31
6.	Die übrigen Logenbeamten					37
7.	Die Amtsdauer des Stuhlmeisters					41
8.	Die Aufnahme-Gesetze					4 3
9.	Die Aufnahme					48
10.	Des Maurers Leumund					51
11.	Die Besuchenden und ihre Prüfung					55
12.	Die auswärtigen Brüder					57
13.	Die Tafelloge					61
14.	Der maurerische Unterricht und die Logenreden					64
15.	Die Logengesetze und ihre Handhabung					68
16.	Die Gerichtsbarkeit der Loge					70
17.	Die maurerische Geselligkeit					73
18.	Die Musik in der Loge					78
19.	Die Logen-Institute					80
	a. Die Bibliothek					80
	b. Das Archiv					81
	c. Das maurerische Correspondenzbureau .					83
20.	Die maurerische Statistik					85